



Neue Westfälische

Paderborn Darum läutet die neue Paderborner Domglocke am Samstag alleine

Zu einem ungewöhnlichen Zeitpunkt erklingt die neue Domglocke am Samstag um 13 Uhr.

09.11.2018 | Stand 09.11.2018, 09:41 Uhr

Paderborn. Am Samstag, 10. November, wird die [neue große Paderborner Domglocke mit dem Namen "Jesus Christus - unser Friede"](#) aus besonderem Anlass um 13 Uhr allein erklingen. Anlass dieses Läutens zu ungewöhnlicher Zeit ist der Besuch des Vorstandes des Glockenförderkreises des (evangelischen) Domes zu Magdeburg.



Besonderer Klang: Die neue große Domglocke wird am Samstag um 13 Uhr alleine läuten. © Gerhard Best

Der Hintergrund: Das Geläute dieser Kirche, die zu den bedeutendsten Kathedralen Deutschlands gehört, soll in den kommenden Jahren umfangreich von jetzt vier auf zukünftig zwölf Glocken erweitert werden. Nach der gerade abgeschlossenen denkmalgerechten Restaurierung des sechsstimmigen Gusstahlgeläutes im [Paderborner Dom](#) und dessen Ergänzung um eine große und eine kleine neue Domglocke möchten die Verantwortlichen des Magdeburger Projektes gern die neue große Paderborner Domglocke hören und anschließend bei einer Domturmführung das Geläute besichtigen.

Unterstützung auch in Magdeburg

Dompropst Monsignore Joachim Göbel hat in ökumenischem Geist der Anfrage aus Magdeburg zugestimmt. Es ist zudem geplant, dass die beiden Glockensachverständigen des Erzbistums Paderborn, Domkapitular Gerhard Best und Theo Halekotte, durch einen Vortrag in Magdeburg das dortige Vorhaben zusätzlich unterstützen.